

Virtualization.framework Big Sur und Netzwerk

Beitrag von „minimike“ vom 14. März 2021, 23:20

Hi


Bei Big Sur ist ja fast alles Top of Virtualization.framework. Ich habe das Problem das man unter VMware Fusion wegen dem Virtualization.framework keine Layer 2 Interfaces ohne Layer 3 anlegen kann. Also blanke Netze wo es seitens des Hosts keine Adressen gibt. Nicht mal Konnektivität von der VM zum Host soll in diesen Netzen möglich sein. Betreff Virtualization.framework habe ich schon angefangen mich in xhive einzulesen. Was ich aber nicht verstehe ist wie ich das mit dem Netzwerk bauen kann. So wie ich das verstehe sollte das für VMware sowie xhive nutzbar sein.

Ich hätte gerne ein HostOnly Network wie oben Beschrieben

Zusätzlich ein NAT Network

Zusätzlich als Option noch ein Bridged Network

Gibt es da Tutorials oder Howtos?

Hier sind ja einige technisch einschlägig Vorbestra...  Darum dieser Pos hier im Forum. Vielleicht finde ich ja hier ein Glühwürmchen in der finsternen Nacht...

Beitrag von „g-force“ vom 15. März 2021, 00:22

Sehr spezielle Frage. Ich selber habe es nur mit viel Verrenkungen geschafft, Big Sur in VirtualBox unter Windows zum laufen zu bekommen.

Ich werde Big Sur nochmal neu als Hackintosh aufsetzen und mit VMWare Fusion testen, ob ich Big Sur als VM laden kann.

Beitrag von „bluebyte“ vom 25. April 2021, 19:13

[g-force](#) Hallo Gunnar, ich habe heute diesen interessanten Bericht im Netz gefunden.

MacOS Big Sur als VM mit Metal-Unterstützung. Das muss ich mal ausprobieren.

<https://www.mikeroysoft.com/blog/mac-metal-vm/>

Beitrag von „bluebyte“ vom 27. April 2021, 13:36

Dienstag, 27.04.2021, 13:26: Es läuft. Sogar mit Metal-Unterstützung. Die VM-Tools Version 11.2.5 müssen manuell von der Internetseite geladen werden. Dafür am besten den Safari-Browser benutzen.

Die Fenster lassen sich ohne Ruckeln verschieben und in der Größe verändern.

Die Reservierung des VRAM funktioniert dynamisch.